

## Besuch Literaturtage Zofingen 2022 «Wochenende voller Geschichten» mit Spanien als Gastland

Direkt von der Frankfurter Buchmesse reisen Autorinnen und Autoren aus Spanien in den Aargau nach Zofingen.

Unter der Programmleitung von Julia Knapp wartet das Kulturfestival mit einem vielfältigen Programm auf, das Spanien auf verschiedenen Ebenen den Puls fühlt.

Die Präsidentin des Vereins Literaturtage Zofingen, Sabine Schirle, sagt: «Wir begrüßen unsere Gäste aus Spanien, die uns an ihrer sprühenden Kreativität teilhaben lassen und uns Autorinnen und Autoren präsentieren, die nicht nur auf Spanisch, sondern auch auf Katalanisch, Baskisch und Galizisch (Galegisch) schreiben. Es freut uns, dass so viele spannende Stimmen der Einladung nach Zofingen gefolgt sind.»

### **Treffpunkt**

Samstag, 29. Oktober 2022, 14.15 Uhr, Kulturhaus West, Weststrasse 4, 4800 Zofingen.  
5 Minuten zu Fuss vom Bahnhof entfernt.

### **Hauptprogramm** (Kosten werden vom SWB übernommen)

14.15 Uhr Eintreffen

14.30 Uhr Übersetzerforum/Übersetzerinnenforum: Fühlt sich Sehnsucht in Spanien anders an?  
Peter Kultzen | José Ovejero, Moderation: Holger Ehling

15.30 Uhr Gespräch mit der Festivalleitung

16.00 Uhr Maria Sánchez: «Land der Frauen»

Elena Medel: «Die Wunder»

Moderation: Christina Caprez | Dolmetscherin: Paula Marmo

Lesung auf Deutsch: Ariela Sarbacher

17.00 Uhr Schluss oder Pause

### **als Extra**

17.30 Uhr José Ovejero: «Aufstand» | Moderation: Monika Schärer  
Lesung auf Deutsch: Thomas Sarbacher

### **Spanischer Abend im Kulturhaus West**

18.30 Uhr Paella y Rioja – gemeinsamer Schmaus (18 Franken bezahlen die Teilnehmenden selber)

20.00 Uhr Konzert und Comedy mit dem Duo Calva (30 Franken bezahlen die Teilnehmenden selber)

### **Wir freuen uns auf euer Kommen.**

Für die Reservationen, insbesondere für den Spanischen Abend, sind die Anmeldungen bis spätestens **Sonntag, 16. Oktober 2022** (12.00 Uhr), **per Mail an: [swb-ag@werkbund.ch](mailto:swb-ag@werkbund.ch)** mit euren genauen Angaben für sämtliche Programmwünsche unerlässlich.